

# Zentralverriegelung

**Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 16. August 2023 um 21:27**

Hallo,

wenn das so anfängt, würde ich nicht allzu lange warten und das Schloss ausbauen und zerlegen. Im Schloss sind zwei oder drei Schließebenen drin, je nachdem ob Kessy oder nicht. Die eine für den Bowdenzug vom Aussengriff, die andere vom Innengriff und dann noch die Ebene von Kessy. Die greifen teilweise ineinander oder nicht, und sperren somit oder eben nicht. Dann hat du das Phänomen wie bei dir, oder wie's bei mir mal war, dass ich die Beifahrertür nicht mehr auf bekam. Ein anderes Problem war mal, dass die hintere linke Tür sich nicht mehr verriegelt hat. Das Auto war dann an der Tür immer offen.

Zerlege das Schloss, mach es sauber. Da ist teilweise alles Fett drin, was ein Gleiten der Teile verhindert. Somit greift das eine Teil nicht ins andere und kann somit die Tür nicht entriegeln. Klingt kompliziert, ist es aber nicht. Bei der Gelegenheit prüfe gleich noch die Mikroschalter. In seltenen Fällen (hatte ich auch schon bei einem anderen Auto) ist ein kleiner Motor aus dem Schloss defekt.

Gruß René